



Eller. Apostel Franz-Wilhelm Otten diente am Donnerstag, 16. Oktober 2014, der Gemeinde Düsseldorf-Eller. Für die Gemeinde Düsseldorf-Flingern wurde ein Priester ordiniert und drei Diakone bestätigt.

Dem Gottesdienst lag das Wort aus Lukas 6, 37 und ein Teil aus Vers 38 zugrunde : "Und richtet nicht, so werdet ihr auch nicht gerichtet. Verdammt nicht, so werdet ihr nicht verdammt. Vergebt, so wird euch vergeben. Gebt, so wird euch gegeben. Ein volles, gedrücktes, gerütteltes und überfließendes Maß wird man in euren Schoß geben"

In seiner Predigt ging der Apostel auf drei Kerngedanken zu dem Wort ein:

Bittet, so wird euch gegeben

Gott wird uns geben, was gut ist. Gott wird uns ein gerütteltes Maß an göttlichem Segen geben, all umfänglich und ohne Hohlraum.

Vergebt so wird euch vergeben

Maßstab für das Vergeben ist Jesus, am Kreuz hat er den Vater gebeten "Vater, vergib ihnen." Jesus kannte keine Rachegeanken.

Gebt, so wird euch gegeben.

Der Apostel warf die Frage auf, was können wir geben: Verständnis, Fürbitte, Dank. Er erinnerte an den Leitgedanken, den Stammapostel Schneider im Pfingstgottesdienst gab: "Geben ist seliger als nehmen".

Bezirksältester Siegmeyer aus dem Bezirk Köln-Ost vertiefte den Gedanken, dass Gott uns ein volles Maß Segen geben möchte, dass unser Herz ganz gefüllt ist mit Segen und Freude.

Nach Sündenvergebung und Feier des heiligen Abendmahls ordinierte der Apostel den Diakon

David Hoßfeld als Priester für die Gemeinde Düsseldorf-Flingern und bestätigte die Diakone Fabian Krause, Jörg Büscher und G. Hübner ebenfalls für die Gemeinde Flingern.

29. Oktober 2014

Text: Text: Anja Knop , Foto: NAK-NRW

